



Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Mit zwölf Fakultäten, rund 11.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 80 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungsförderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.

Für unsere **Fakultät Gesundheitswesen am Campus Wolfsburg** suchen wir **unter der Leitung von Frau Prof. Dr. habil. Martina Hasseler** vorbehaltlich der Genehmigung des vom Innovationsfonds geförderten **Forschungsprojektes** „Patientenorientierte Hilfsmittelversorgung von Blasen- und Darmfunktionsstörungen von Menschen mit Multipler Sklerose“ - PatoHV-BuDf-MS-(Innovationsfonds) zum 01.01.2024 eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)

befristet bis zum 31.12.2026.

Ihre Aufgaben

- Entwicklung von qualitativen und quantitativen Datenerhebungsinstrumenten
- Durchführung von Datenerhebungen und Datenauswertungen
- Kooperation mit allen am Projekt beteiligten Konsortialpartner*innen
- Mitarbeit in Konsortialtreffen und projektinternen Terminen und Kooperation mit allen Konsortialpartner*innen (Vorbereitung, Durchführung, Protokollführung)
- Mitarbeit an Publikationen, Konferenzbeiträgen
- Mitwirkung bei Einreichungen für Ethikkommissionen
- Mitwirkung an allen Arbeitspaketen

- Mitwirkung in der Selbstverwaltung

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium Master in den Gesundheitswissenschaften, Pflegewissenschaften, Sozialwissenschaften,
- wünschenswert ist eine Ausbildung in einem Pflegeberuf und/oder Kenntnisse in der pflegerischen Versorgung von Patienten*innen mit progredient voranschreitenden Erkrankungen
- umfassende Methodenkenntnisse und Forschungskenntnisse und Erfahrungen in der Versorgungsforschung
- pflegewissenschaftliche, gesundheits- und rehabilitationswissenschaftliche Versorgungskonzepte
- umfassende Kenntnisse in der strukturierten/systematischen Literaturrecherche
- sicherer Umgang in der Anwendung relevanter Software, wie Microsoft Office und MAXQDA, SPSS
- ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten sowie Sicherheit im Auftreten und in der Außendarstellung
- selbständige, verantwortungsvolle und teamorientierte Arbeitsweise
- wünschenswert sind darüber hinaus gute Englischkenntnisse
- Erfahrungen Projektmanagement
- wünschenswert sind darüber hinaus gute Englischkenntnisse

Die Möglichkeit der Promotion ist gegeben.

Sofern Sie über einen ausländischen Hochschulabschluss verfügen, weisen wir auf das Erfordernis einer Zeugnisbewertung in Langfassung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen hin: <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Möchten Sie wissen, wie es ist, an der Ostfalia zu arbeiten?

<https://www.ostfalia.de/cms/de/jobsundkarriere/>

Es gelten folgende allgemeine Hinweise:

Die Arbeitszeit beträgt 19,9 Stunden/Woche (50%).

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Auf Grundlage des Niedersächsischen

Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) arbeitet die Ostfalia daran, in allen Entgeltgruppen ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis zu erreichen. Männer sind in dieser Entgeltgruppe an unserer Hochschule unterrepräsentiert, daher sind Bewerbungen von Männern für diese Stelle besonders erwünscht.

Bei gleicher Eignung stellen wir schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt ein. Um dies zu gewährleisten, ist ein Hinweis auf die



UNTERZEICHNET

Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben oder Lebenslauf unerlässlich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 15.09.2023 unter Angabe der Kennziffer Tom 047 23 an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften – Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, Dezernat 2, Salzdahlumer Str. 46/48, 38302 Wolfenbüttel oder per E-Mail an bewerbungen@ostfalia.de.